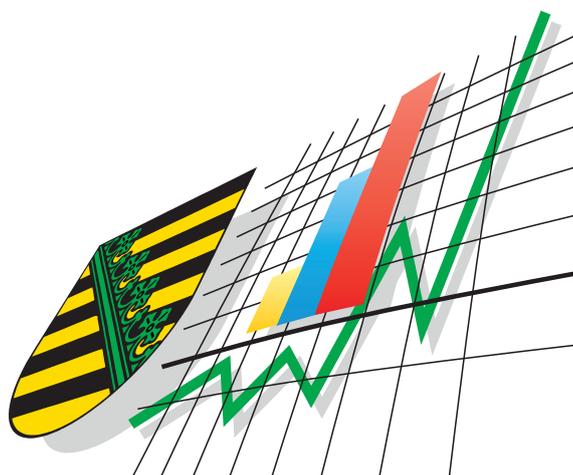


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen

2005

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	6

Tabellenteil

1. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 1991 bis 2005 nach Beschäftigten- gruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Regierungsbezirken	11
2. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	12
3. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirt- schaftlich genutzten Fläche	14
4. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2003 und 2005 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	16
5. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2005 nach Rechtsformen und Größen- klassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	18
6. Betriebliche Arbeitsleistung in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	20
7. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Altersgruppen	21
8. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechts- formen nach Altersgruppen	22
9. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige und nicht ständige Arbeitskräfte nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	
9.1 Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen	24
9.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	26
9.3 Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	28
9.4 Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften/-gemeinschaften und juristische Personen	29
10. Betriebliche Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der ständigen Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	30

Abbildungen

Abb. 1	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Beschäftigtengruppen und Geschlecht	9
Abb. 2	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen	10
Abb. 3	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	33
Abb. 4	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen und der Stellung im Beruf	33
Abb. 5	Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen im Freistaat Sachsen	34
Abb. 6	Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten ständigen Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen	34

Anlagen

Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2005 Erhebungsvordruck	32
---	----

Vorbemerkungen

Im Jahre 2005 fand die alle zwei Jahre bundesweit durchzuführende Agrarstrukturerhebung (ASE) statt. Bestandteile dieser Berichterstattung sind u. a. die hier dargestellten Ergebnisse zu den Arbeitskräften in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen. Die Daten wurden repräsentativ erfasst. Als Berichtszeitraum wurde für alle Personengruppen einheitlich der Berichtszeitraum Mai 2004 bis April 2005 gewählt.

Die vorliegenden Ergebnisse sind die hochgerechneten Werte einer Stichprobenerhebung und enthalten nur die Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft. Da die Einzelpositionen teilweise unabhängig voneinander gerundet wurden, können sich bei der Aufsummierung eventuell geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben.

In Auswertung der Agrarstrukturerhebung 2005 erscheinen folgende Statistische Berichte:

- Bodennutzung und Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 Vorläufiges Ergebnis (C I 4/C III 5 - j/05; bereits 2005 erschienen),
- Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 (C I 1 - 2j/05),
- Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 (C III 3 - 2j/05),
- Besitz-, Eigentums- und Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 (C IV 9 - 2j/05),
- Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 (C IV 1 - 2j/05),
- Betriebswirtschaftliche Ausrichtung und Standarddeckungsbeitrag der landwirtschaftlichen Betriebe im Freistaat Sachsen 2005 (C IV 8 - 2j/05),
- Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2005 (C IV 7 - 2j/05).

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der Agrarstrukturerhebung in der Landwirtschaft sind:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118),
- Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (Erste Agrarstatistikverordnung - 1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415), geändert durch die Verordnung vom 20. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3584),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322),
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910).

Erläuterungen

Methodische Hinweise

Der Erfassungsbereich der Agrarstrukturerhebung umfasst nach der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes vom Juni 1998 unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) land- und forstwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar oder
3. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine,
 - 20 Schafe,
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne,
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner,
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen,
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak,
 - 30 Ar Baumschulen,
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke,
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die Agrarstrukturerhebung 2005 beinhaltet Ergebnisse zu den selbst bewirtschafteten Gesamtflächen der Betriebe, der Nutzung der Bodenflächen nach Fruchtarten, zum ökologischen Landbau, den Rechtsformen, zu Viehbeständen, Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft, Eigentums- und Pachtverhältnissen und Arbeitskräftemerkmalen, zur betrieblichen

Förderung und zur Ausstattung der Betriebe mit Maschinen und Geräten. Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet repräsentativ erhobene Daten, die aus der Hochrechnung einer Stichprobe hervorgingen. Diese nach Betriebsgrößen, Viehbeständen und Sonderkulturen geschichtete Stichprobe enthielt rund 47 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen. Forstbetriebe wurden in die Stichprobe nicht einbezogen. Die Übersicht „Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2005“ zeigt die Schichtabgrenzungen und Stichprobenumfänge der einzelnen Schichten.

Während im Rahmen aller bis einschließlich 1997 durchgeführten Agrarstrukturerhebungen sämtliche auf dem Hof des landwirtschaftlichen Familienbetriebes lebenden Familienangehörigen erfasst worden sind, werden seit 1999 in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nur noch der Betriebsinhaber und sein Ehegatte sowie die mit **betrieblichen** Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen erfasst.

Bis einschließlich der Agrarstrukturerhebung 2001 galten für die verschiedenen Personengruppen unterschiedliche **Berichtszeiträume**. Während für Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte der Berichtsmonat April zu Grunde gelegt wurde, galt für die nicht ständigen Arbeitskräfte der Jahreszeitraum Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres. Dieser Jahreszeitraum gilt seit der diesjährigen Erhebung für alle Arbeitskräfte.

Definitionen

Landwirtschaftlicher Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhabers) bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Dabei sind unter landwirtschaftlichen Erzeugnissen auch Garten- und Weinbauerzeugnisse zu verstehen.

Der Betrieb wird in der Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz befindet.

Arbeitskräfte

Alle Personen von 15 Jahren und älter, die während des Berichtszeitraumes **im Betrieb** beschäftigt sind. Die Arbeitskräfte werden nach Beschäftigtengruppen unterschieden in:

- Familienarbeitskräfte
- Ständige Arbeitskräfte
- Nicht ständige Arbeitskräfte.

Betriebsinhaber

Als Betriebsinhaber gilt diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung und auf deren Risiko der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Beachtung der Eigentumsverhältnisse.

Sind zwei oder mehrere Personen Betriebsinhaber (z. B. Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft), so kann die überwiegend mit der Geschäftsführung betraute Person (bei gleichen Anteilen am Risiko und bei nach Art und Umfang vergleichbarer Arbeitsleistung für den Betrieb) in Anlehnung an das Lebensalter im Sinne der Erhebung als Betriebsinhaber bestimmt werden.

Familienangehörige

Die Familienangehörigen des Betriebsinhabers sind im Allgemeinen der Ehegatte, Verwandte in aufsteigender oder absteigender Linie und sonstige Verwandte (einschließlich angeheiratete Verwandte oder Adoptivkinder) sowie Geschwister des Betriebsinhabers oder seines Ehegatten. Der Betriebsinhaber selbst zählt nicht zu den Familienangehörigen.

Familienarbeitskräfte

Dazu gehören die Betriebsinhaber, Ehegatten und deren auf dem Betrieb lebenden und mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen. Der Begriff „Familienarbeitskräfte“ wird nur im Zusammenhang mit der Rechtsform „Einzelunternehmen“ ausgewiesen.

Ständige Arbeitskräfte

Zu den ständig im Betrieb Beschäftigten zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Nicht ständige Arbeitskräfte

Alle anderen Personen, die in einem befristeten, auf weniger als drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Saisonarbeitskräfte).

Vollbeschäftigte Arbeitskräfte

Arbeitskräfte, die im Jahreszeitraum Mai 2004 bis April 2005 durchschnittlich 42 (Familienarbeitskräfte) bzw. 40 Wochenstunden (ständige Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen) oder mehr beschäftigt waren.

Teilbeschäftigte Arbeitskräfte

Arbeitskräfte, die weniger als die für Vollbeschäftigte festgelegte Mindestanzahl an Wochenstunden gearbeitet haben. Dabei wird unterschieden in:

Beschäftigungsgrad	Familienarbeitskräfte	Ständige Arbeitskräfte
überwiegend beschäftigt	31 bis unter 42 Wochenstunden	30 bis unter 40 Wochenstunden
teilweise beschäftigt	21 bis unter 31 Wochenstunden	20 bis unter 30 Wochenstunden
gering beschäftigt	11 bis unter 21 Wochenstunden	10 bis unter 20 Wochenstunden
fallweise beschäftigt	unter 11 Wochenstunden	unter 10 Wochenstunden

Rechtsformen

Es werden unterschieden:

- **Einzelunternehmen**, dazu gehören Einzelpersonen sowie Ehepaare oder Geschwister (ohne Gesellschaftsvertrag),
- **Personengesellschaften/-gemeinschaften**, dazu gehören Erbengemeinschaften, nicht eingetragene Vereine, Gesellschaften bürgerlichen Rechts, Offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, sonstige Personengesellschaften und
- **Juristische Personen**, dazu gehören Betriebe in der Hand von Personen des privaten Rechts wie eingetragene Genossenschaften und Vereine, GmbH, Aktiengesellschaften, Stiftungen des privaten Rechts; des öffentlichen Rechts wie Kirchen, kirchliche Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts sowie Gebietskörperschaften wie Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Sozialökonomische Betriebstypisierung

Eine Darstellung der Ergebnisse nach sozialökonomischen Betriebstypen ist nur für Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen möglich. Als sozialökonomische Betriebstypen werden Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe unterschieden:

- **Haupterwerbsbetriebe**, das sind Betriebe mit mindestens 1,5 Arbeitskrafteinheiten (AKE) pro Betrieb oder Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 AKE pro Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mehr als 50 Prozent.
- **Nebenerwerbsbetriebe**, das sind demnach alle Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, die nicht zu den Haupterwerbsbetrieben gehören.

Arbeitskrafteinheit (AKE)

Die Arbeitskrafteinheit ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Die Bestimmung erfolgt wie nachfolgend beschrieben:

Familienarbeitskräfte:

vollbeschäftigt	= 1,00 AKE
überwiegend beschäftigt	= 0,55 AKE
teilweise beschäftigt	= 0,40 AKE
gering beschäftigt	= 0,25 AKE
fallweise beschäftigt	= 0,10 AKE

Ständig beschäftigte Arbeitskräfte:

vollbeschäftigt	=	1,00 AKE
überwiegend beschäftigt	=	0,75 AKE
teilweise beschäftigt	=	0,50 AKE
gering beschäftigt	=	0,25 AKE
fallweise beschäftigt	=	0,10 AKE

Bei den nicht ständigen Arbeitskräften, bei denen die Zahl der Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, wird für 1 AKE die Arbeitsleistung von 220 Arbeitstagen im Berichtszeitraum zu Grunde gelegt.

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Die betriebswirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes ist der Ausdruck für die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, seines Produktionsschwerpunktes. Dieser wird durch den Standarddeckungsbeitrag (SDB) der verschiedenen Produktionszweige im Verhältnis zum gesamten SDB des Betriebes gekennzeichnet. Dabei werden die landwirtschaftlichen Betriebe wie folgt zugeteilt:

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Anteil des SDB der einzelbetriebswirtschaftlichen Ausrichtung am gesamten SDB des Betriebes beträgt
Ackerbaubetriebe	Ackerbau (d. h. Getreide, Eiweißpflanzen zur Körnergewinnung, Kartoffeln, Zuckerrüben, Futterhackfrüchte, Handelsgewächse, frisches Gemüse, Erdbeeren im Feldanbau, Futterpflanzen, Sämereien und Pflanzgut auf dem Ackerland, sonstige Kulturen auf dem Ackerland und Folgekulturen, die nicht dem Futteranbau dienen, und Schwarzbrache (Grünbrache), die nicht wirtschaftlich genutzt wird, aber einer Beihilferegulierung unterliegt > 2/3
Gartenbaubetriebe	frisches Gemüse, Erdbeeren im Freiland und unter Glas, Blumen und Zierpflanzen im Freiland und unter Glas, Pilze und Baumschulen > 2/3
Dauerkulturbetriebe	Obst- und Beerenobstanlagen, Rebanlagen, sonstige Dauerkulturen und Dauerkulturen unter Glas > 2/3
Futterbaubetriebe	Wiesen (d. h. Dauerwiesen und -weiden, ertragsarme Weiden) und Weidevieh (d. h. Einhufer, alle Klassen von Rindern und Schafen) > 2/3
Veredlungsbetriebe	Veredlung, d. h. Schweine (d. h. Ferkel, Zuchtsauen, sonstige Schweine), Geflügel (d. h. Masthähnchen und -hühnchen, Legehennen, sonstiges Geflügel) > 2/3
Pflanzenbauverbundbetriebe	Ackerbau > 1/3, aber ≤ 2/3, oder Gartenbau > 1/3, aber ≤ 2/3, oder Dauerkulturen > 1/3, aber ≤ 2/3, kombiniert mit Grünland und Weidevieh ≤ 1/3 und Veredlung ≤ 1/3
Viehhaltungsverbundbetriebe	Grünland und Weidevieh > 1/3, aber ≤ 2/3 oder Veredlung > 1/3, aber ≤ 2/3 kombiniert mit Ackerbau ≤ 1/3, Gartenbau ≤ 1/3 und Dauerkulturen ≤ 1/3
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	Betriebe, die von den Klassen 1 bis 7 ausgeschlossen wurden.
Nicht klassifizierbare Betriebe	Betriebe, die den Klassen 1 bis 8 nicht zugeordnet werden können.

Ergebnisdarstellung

Im Jahr 2005 waren in der sächsischen Landwirtschaft insgesamt 41 859 Personen mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt. Davon waren 11 940 Familienarbeitskräfte, 20 518 ständige und 9 400 nicht ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben tätig (vgl. Tab. 1 bzw. Abb. 1).

Gegenüber der letzten Zählung im Jahre 2003 bedeutet dies insgesamt einen Rückgang der im Betrieb beschäftigten Arbeitskräfte um gut zwei Prozent. Während die Beschäftigtenzahl bei den nicht ständigen Arbeitskräften um vier Prozent anstieg, verringerte sie sich bei den ständigen Arbeitskräften um knapp drei, bei den Familienarbeitskräften sogar um mehr als fünf Prozent.

Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte in den Einzelunternehmen

In den Einzelunternehmen waren 11 940 Familienangehörige mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt. Knapp 40 Prozent davon waren in Haupterwerbsbetrieben tätig, 60 Prozent in Nebenerwerbsbetrieben. 754 Ehegatten des Betriebsinhabers, die nur mit Haushaltstätigkeiten beschäftigt waren, werden im Folgenden nicht näher betrachtet. In den Ausführungen sind daher mit dem Begriff „Familienarbeitskräfte“ nur die mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Betriebsinhaber und Familienangehörigen gemeint (vgl. Tab. 3).

Knapp zwei Drittel der Familienarbeitskräfte (7 704 Personen) waren männlichen Geschlechts. Bei den 6 693 Betriebsinhabern traf dies auf 79 Prozent bzw. 5 287 Personen zu. Der Vollbeschäftigtenanteil, d. h. der Anteil Vollbeschäftigter an den Arbeitskräften insgesamt (ohne nicht ständige Arbeitskräfte), betrug bei den Familienarbeitskräften nur 26 Prozent. Die meisten der Vollbeschäftigten, nämlich fast 93 Prozent, waren in Haupterwerbsbetrieben beschäftigt, nur etwa 7 Prozent der vollbeschäftigten Familienarbeitskräfte arbeiteten in einem landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb (vgl. Tab. 3). Weiterhin beschäftigten die Einzelunternehmen 2 708 ständige Arbeitskräfte, die überwiegend (96 Prozent) in Haupterwerbsbetrieben tätig waren. Hinzu kamen 2 370 nicht ständige Arbeitskräfte, von denen 86 Prozent in Haupterwerbsbetrieben arbeiteten (vgl. Tab. 3).

Arbeitskräfte in Personengesellschaften/-gemeinschaften

In den Betrieben dieser Rechtsform waren 6 146 Personen, das sind 15 Prozent aller landwirtschaftlichen Arbeitskräfte, tätig. Nicht ständige Arbeitskräfte haben hier mit 38 Prozent einen hohen Anteil an der Gesamtbeschäftigtenzahl. Der Vollbeschäftigtenanteil lag innerhalb der Personengesellschaften/-gemeinschaften bei 77 Prozent, 69 Prozent der Vollbeschäftigten waren männlichen Geschlechts (vgl. Tab. 5 und Tab. 8).

Arbeitskräfte in Betrieben in Hand juristischer Personen

18 695 Personen oder 45 Prozent der in der Landwirtschaft Beschäftigten war in Unternehmen in Hand juristischer Personen tätig. Der Anteil nicht ständiger Arbeitskräfte betrug 25 Prozent. 84 Prozent der ständig Beschäftigten in Betrieben dieser Rechtsform waren vollbeschäftigt, 73 Prozent der Vollbeschäftigten waren männlichen Geschlechts (vgl. Tab. 5 und Tab. 8).

Ständige Arbeitskräfte nach der Stellung im Beruf

Von den 20 518 ständigen Arbeitskräften in den Betrieben aller Rechtsformen war der größte Teil, nämlich rund 72 Prozent bzw. 14 848 Personen, als Arbeiter (einschließlich sonstige, ohne Arbeitsvertrag) tätig, 2 875 waren Angestellte und 884 Personen waren Gesellschafter. Hinzu kamen 1 911 Auszubildende (vgl. Tab. 2).

In den Betrieben der Rechtsform juristische Personen war mit 68 Prozent der größte Teil der ständigen Arbeitskräfte beschäftigt. In diesen Unternehmen wurde mit 63 Prozent der Lehrlinge auch der größte Teil des beruflichen Nachwuchses in der Landwirtschaft ausgebildet (vgl. Tab. 2).

Altersstruktur

Altersstruktur der Beschäftigten in Einzelunternehmen (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Betriebsinhaber	Familienangehörige	ständige Arbeitskräfte
15 - 25	8,6	0,3	12,5	21,4
25 - 35	12,8	8,9	13,8	20,2
35 - 45	22,1	24,6	18,2	23,5
45 - 55	27,3	32,5	22,9	23,2
55 - 60	8,8	11,1	6,9	6,7
60 - 65	6,8	8,8	6,3	2,5
65 - 70	6,9	7,7	8,8	1,6
70 u. älter	6,7	6,1	10,6	0,9

Die Altersstruktur der Beschäftigten in den Einzelunternehmen ist dadurch gekennzeichnet, dass sich die Betriebsinhaber und Familienangehörigen vor allem auf die Altersgruppen 35 bis 55 Jahre konzentrieren, während sich die ständigen Arbeitskräfte relativ gleichmäßig auf die Altersgruppen von 15 bis 55 Jahre verteilen. Auffallend ist hier, dass die Klassen oberhalb 55 Jahre vergleichsweise nur gering besetzt sind (vgl. Tab. 7 und 8).

Die ständigen Arbeitskräfte in den Einzelunternehmen weisen auch bei der Gegenüberstellung mit den vergleichbaren Altersgruppen der anderen Rechtsformen das niedrigere Durchschnittsalter auf. So sind 65 Prozent von ihnen jünger als 45 Jahre, gegenüber 52 Prozent bei den Personengesellschaften/-gemeinschaften und sogar nur 48 Prozent bei den juristischen Personen (vgl. Tab. 7 und 8).

Altersstruktur der ständigen Arbeitskräfte (ohne Familienarbeitskräfte) nach Rechtsformen (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Einzelunternehmen	Personengesellschaften/ -gemeinschaften	Juristische Personen
15 - 25	14,0	21,4	12,8	12,9
25 - 35	12,0	20,2	14,4	9,8
35 - 45	25,0	23,5	25,0	25,3
45 - 55	30,2	23,2	28,5	32,1
55 - 60	11,0	6,7	10,3	12,0
60 - 65	6,1	2,5	6,1	6,8
65 - 70	1,3	1,6	2,3	1,0
70 u. älter	0,3	0,9	0,6	0,1

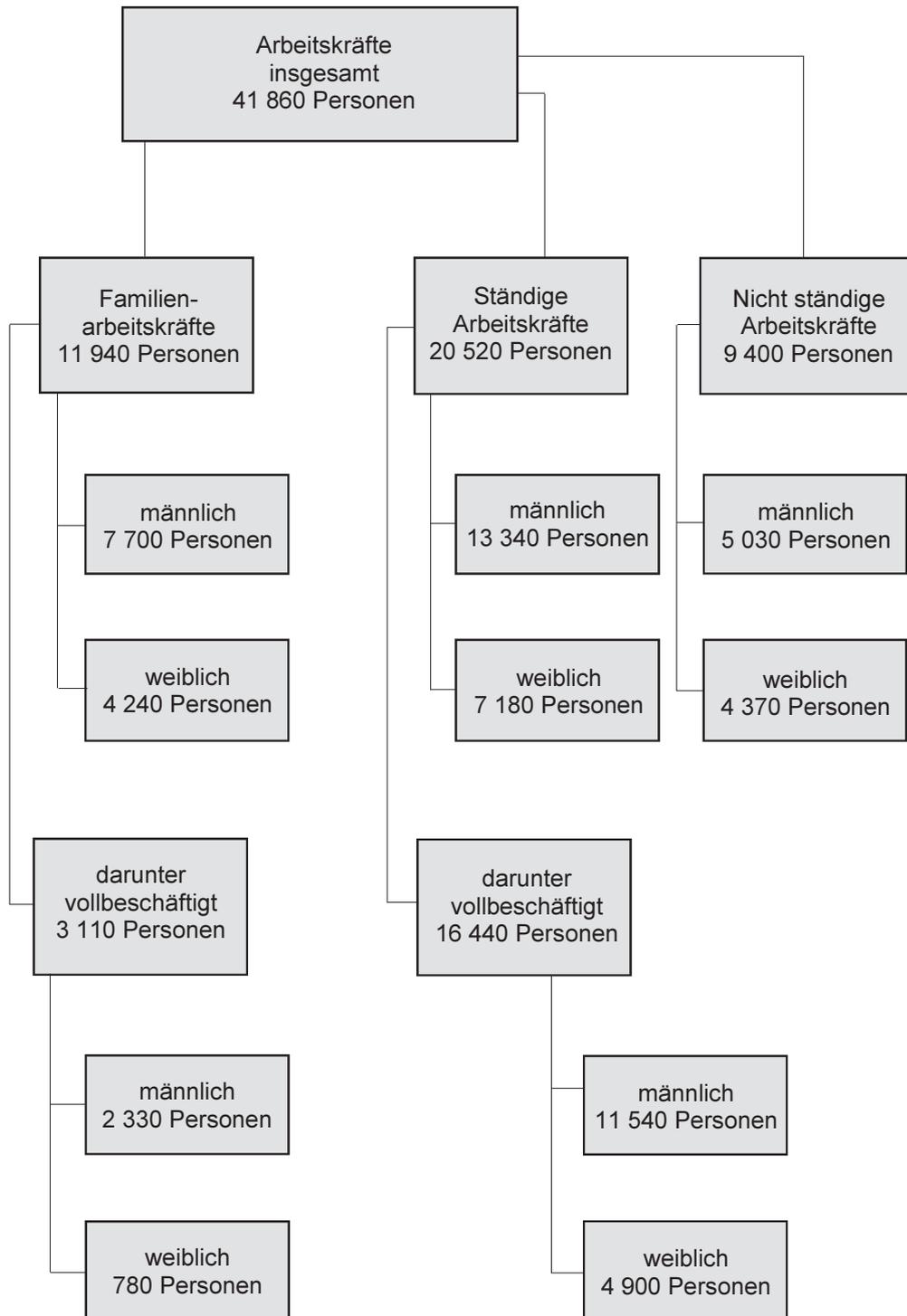
Arbeitskräfte in den einzelnen Betriebsformen

Die überwiegende Zahl der in den sächsischen Landwirtschaftsbetrieben mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Personen war in Pflanzenbau-Viehhaltungsbetrieben sowie in Futterbaubetrieben tätig. Insgesamt ergab sich folgende Verteilung:

Ackerbaubetriebe:	18 Prozent
Gartenbaubetriebe:	11 Prozent
Dauerkulturbetriebe:	13 Prozent
Futterbaubetriebe:	24 Prozent
Veredlungsbetriebe:	2 Prozent
Pflanzenbau-Verbundbetriebe:	4 Prozent
Viehhaltungsverbundbetriebe:	3 Prozent
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe:	25 Prozent.

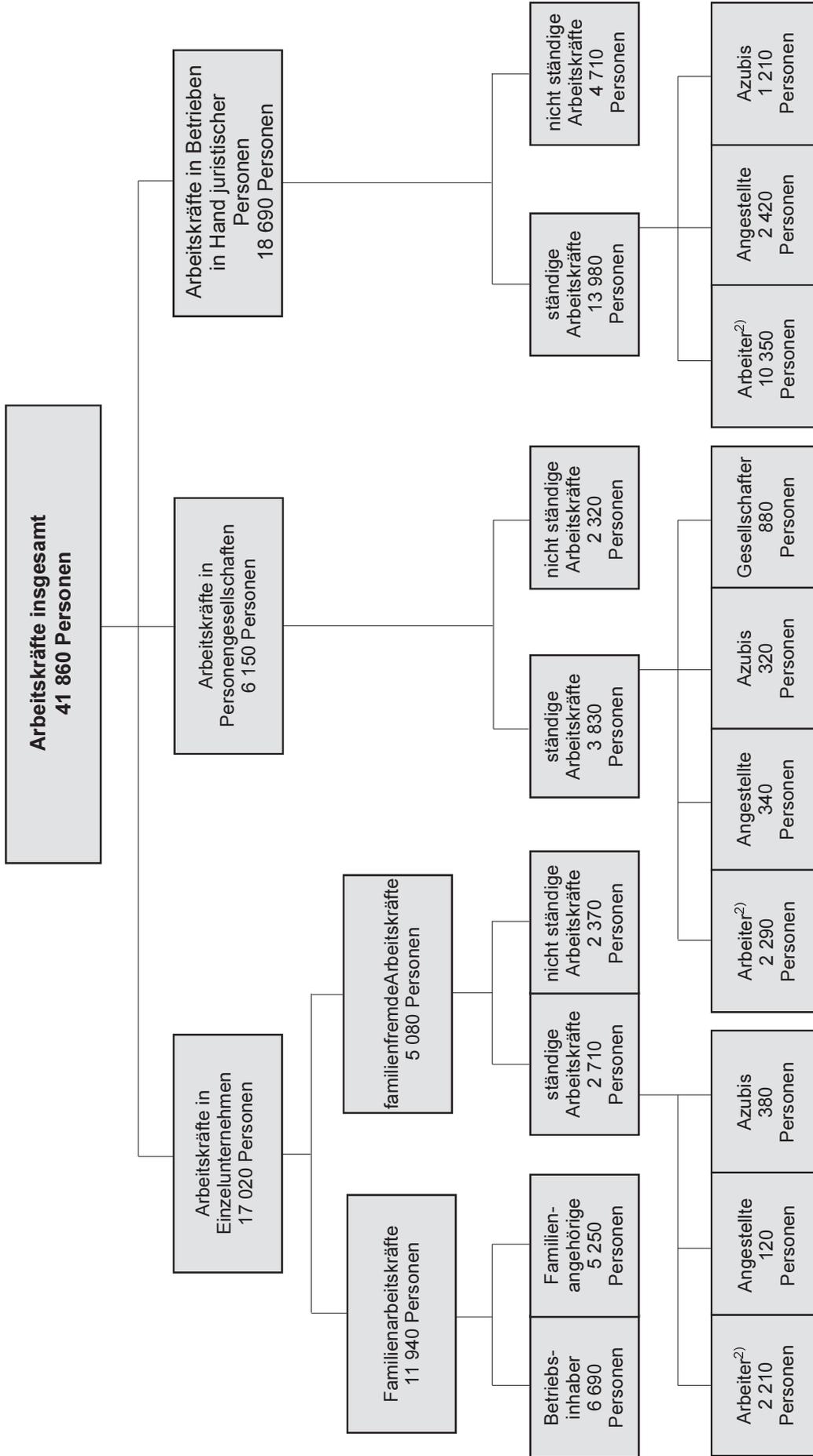
Die meisten der in landwirtschaftlichen Einzelunternehmen tätigen Arbeitskräfte waren in Futterbaubetrieben (34 Prozent) und in Ackerbaubetrieben (24 Prozent) beschäftigt. Bei den Personengesellschaften/-gemeinschaften arbeitete die Mehrzahl (22 Prozent) der Arbeitskräfte in Dauerkulturbetrieben, überwiegend jedoch als Saisonkräfte. Der größte Teil (39 Prozent) der in Betrieben in Hand juristischer Personen Tätigen arbeitete in Pflanzenbau-Viehhaltungsbetrieben, wobei auch in den Betrieben dieser Rechtsform die meisten der nicht ständigen Arbeitskräfte in Dauerkulturbetrieben beschäftigt waren (vgl. Tab. 9.1).

Abb. 1 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Beschäftigtengruppen und Geschlecht¹⁾



1) Werte gerundet

Abb. 2 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen¹⁾



1) Werte gerundet

2) einschl. sonstige, ohne Arbeitsvertrag tätige

1. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 1991 bis 2005 nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Familien- arbeits- kräfte ¹⁾	Ständige Arbeitskräfte				Nicht ständige Arbeits- kräfte ⁴⁾	
			zu- sammen	davon				
				Auszu- bildende	Arbeiter ²⁾	Ange- stellte		Gesell- schafter ³⁾
1991								
Chemnitz	.	.	22 613	795	18 747	3 071	.	392
Dresden	.	.	25 185	971	20 767	3 447	.	526
Leipzig	.	.	18 919	644	15 586	2 689	.	265
Sachsen	77 246	9 346	66 717	2 410	55 100	9 207	.	1 183
1993								
Chemnitz	.	.	10 841	310	8 935	1 596	.	606
Dresden	.	.	10 870	191	9 148	1 531	.	791
Leipzig	.	.	7 367	259	5 946	1 162	.	523
Sachsen	45 673	14 675	29 078	760	24 029	4 289	.	1 920
1995								
Chemnitz	.	.	8 827	204	7 337	1 286	.	724
Dresden	.	.	9 726	315	7 933	1 478	.	880
Leipzig	.	.	5 965	187	4 818	960	.	386
Sachsen	41 893	15 385	24 518	706	20 088	3 724	.	1 990
1997								
Chemnitz	.	.	8 654	445	7 089	1 120	.	818
Dresden	.	.	9 617	560	7 634	1 423	.	754
Leipzig	.	.	5 418	301	4 323	793	.	584
Sachsen	39 191	13 345	23 690	1 306	19 047	3 337	.	2 156
1999								
Chemnitz	15 450	5 537	8 170	607	6 256	1 042	265	1 743
Dresden	17 473	4 353	8 981	701	6 520	1 340	421	4 139
Leipzig	11 834	1 952	5 469	539	3 929	774	228	4 413
Sachsen	44 755	11 841	22 620	1 846	16 705	3 156	914	10 294
2001								
Chemnitz	14 359	5 540	7 594	562	5 754	1 051	228	1 225
Dresden	16 593	4 011	8 228	648	6 017	1 208	356	4 354
Leipzig	10 761	1 988	5 211	523	3 656	770	264	3 562
Sachsen	41 715	11 539	21 034	1 732	15 426	3 029	848	9 141
2003								
Chemnitz	14 992	5 907	7 785	639	5 792	1 021	332	1 300
Dresden	16 839	4 426	8 188	617	6 064	1 127	380	4 225
Leipzig	10 915	2 283	5 118	497	3 557	816	247	3 515
Sachsen	42 746	12 615	21 090	1 753	15 414	2 964	960	9 040
2005								
Chemnitz	14 429	5 696	7 554	639	5 585	1 045	285	1 177
Dresden	16 361	4 168	7 973	681	5 831	1 097	364	4 220
Leipzig	11 070	2 075	4 991	591	3 432	733	235	4 003
Sachsen	41 859	11 940	20 518	1 911	14 848	2 875	884	9 400

1) Erst ab 1999 können nur mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte auf Regierungsbezirksebene ausgewiesen werden.

2) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

3) Gesellschafter wurden bis 1997 nicht separat erfasst.

4) Erhebungszeitraum bis einschließlich 1997 Monat Mai, ab 1999 Jahreszeitraum April des Vorjahres bis Mai des Erhebungsjahres

2. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienarbeitskräfte		Ständige Arbeitskräfte					Nicht ständige Arbeitskräfte
	im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt	darunter mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	zu-sammen	davon				
				Auszu-bildende	Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte	Gesell-schafter	

in Betrieben insgesamt

unter 2	1 260	1 207	2 045	180	1 579	183	103	332
2 - 5	2 697	2 505	634	75	456	64	39	242
5 - 10	1 905	1 806	304	28	191	60	24	361
10 - 20	2 091	1 938	349	30	255	36	28	145
20 - 30	983	926	163	22	121	7	13	297
30 - 50	897	848	329	66	179	50	34	352
50 - 100	1 218	1 156	855	150	497	127	82	734
100 - 200	969	910	884	114	500	101	169	1 195
200 - 500	576	550	1 596	138	1 017	215	227	3 685
500 - 1 000	89	85	3 247	241	2 404	498	104	830
1 000 und mehr	9	9	10 113	868	7 649	1 534	61	1 227
Insgesamt	12 694	11 940	20 518	1 911	14 848	2 875	884	9 400

davon

in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

unter 2	1 260	1 207	900	94	770	36	x	232
2 - 5	2 697	2 505	230	16	209	5	x	130
5 - 10	1 905	1 806	97	21	75	1	x	192
10 - 20	2 091	1 938	209	22	181	6	x	127
20 - 30	983	926	100	20	79	1	x	245
30 - 50	897	848	86	19	64	3	x	221
50 - 100	1 218	1 156	274	61	200	13	x	428
100 - 200	969	910	271	62	186	23	x	482
200 - 500	576	550	358	43	301	14	x	142
500 - 1 000	89	85	161	19	129	13	x	167
1 000 und mehr	9	9	21	3	15	4	x	4
Zusammen	12 694	11 940	2 708	380	2 209	119	x	2 370

1) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

Noch: 2. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes
und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienarbeitskräfte		Ständige Arbeitskräfte					Nicht ständige Arbeits- kräfte
	ins- gesamt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	zu- sammen	davon				
				Auszu- bildende	Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte	Gesell- schafter	

noch: davon
in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften/-gemeinschaften

unter 2	x	x	536	32	357	45	103	70
2 - 5	x	x	229	36	132	22	39	91
5 - 10	x	x	73	6	36	7	24	64
10 - 20	x	x	48	2	15	3	28	3
20 - 30	x	x	31	-	18	-	13	24
30 - 50	x	x	95	11	35	15	34	92
50 - 100	x	x	148	5	60	1	82	6
100 - 200	x	x	414	35	191	18	169	380
200 - 500	x	x	552	32	248	45	227	1 291
500 - 1 000	x	x	554	37	373	40	104	78
1 000 und mehr	x	x	1 150	122	825	143	61	217
Zusammen	x	x	3 830	317	2 290	339	884	2 316

in Betrieben der Rechtsform juristische Personen

unter 2	x	x	608	55	451	102	x	30
2 - 5	x	x	175	23	115	37	x	20
5 - 10	x	x	133	1	80	52	x	106
10 - 20	x	x	92	6	59	27	x	15
20 - 30	x	x	32	2	24	6	x	28
30 - 50	x	x	148	36	80	32	x	39
50 - 100	x	x	433	84	237	113	x	300
100 - 200	x	x	199	17	123	60	x	333
200 - 500	x	x	687	63	468	156	x	2 252
500 - 1 000	x	x	2 532	185	1 902	445	x	585
1 000 und mehr	x	x	8 941	743	6 809	1 387	x	1 006
Zusammen	x	x	13 981	1 214	10 349	2 418	x	4 714

1) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

3. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitskräfte insgesamt				Familien			
	insgesamt	männlich	darunter vollbeschäftigt		insgesamt	männlich	darunter vollbeschäftigt	
			zusammen	männlich			zusammen	männlich
Insgesamt								
unter 2	2 339	968	1 154	580	1 207	706	650	449
2 - 5	2 865	1 791	277	174	2 505	1 646	140	115
5 - 10	2 095	1 336	251	177	1 806	1 173	183	134
10 - 20	2 274	1 441	303	186	1 938	1 251	180	125
20 - 30	1 271	817	299	177	926	632	243	158
30 - 50	1 155	737	266	185	848	539	214	160
50 - 100	1 858	1 192	730	553	1 156	761	561	444
100 - 200	1 663	940	769	589	910	590	571	439
200 - 500	1 050	712	583	493	550	345	310	257
500 - 1 000	413	270	181	154	85	54	52	43
1 000 und mehr	34	24	21	15	9	6	3	2
Insgesamt	17 018	10 228	4 833	3 283	11 940	7 704	3 107	2 326
davon								
Haupterwerbsbetriebe								
unter 2	2 074	802	1 139	572	971	553	635	441
2 - 5	522	263	244	150	208	142	109	91
5 - 10	471	263	210	143	233	140	142	100
10 - 20	486	266	274	163	263	158	151	102
20 - 30	618	354	258	161	347	217	202	142
30 - 50	655	418	245	164	375	244	193	139
50 - 100	1 502	939	697	520	870	551	531	414
100 - 200	1 568	879	754	576	842	547	561	430
200 - 500	1 035	701	584	493	540	337	310	257
500 - 1 000	413	270	181	154	85	54	52	43
1 000 und mehr	34	24	21	15	9	6	3	2
Zusammen	9 380	5 178	4 607	3 113	4 742	2 951	2 889	2 162
Nebenerwerbsbetriebe								
unter 2	265	166	14	7	235	153	14	7
2 - 5	2 344	1 528	32	24	2 297	1 504	31	24
5 - 10	1 624	1 073	40	33	1 574	1 033	40	33
10 - 20	1 788	1 175	29	23	1 675	1 093	29	23
20 - 30	654	464	41	16	580	416	41	16
30 - 50	500	319	21	21	473	295	21	21
50 - 100	356	254	33	33	287	210	30	30
100 - 200	94	61	16	13	67	43	11	9
200 - 500	15	11	-	-	11	8	-	-
500 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	7 638	5 050	226	171	7 198	4 753	217	164

arbeitskräfte				Ständige Arbeitskräfte				Nicht ständige Arbeitskräfte	
darunter Betriebsinhaber									
insgesamt	männlich	vollbeschäftigt		insgesamt	männlich	vollbeschäftigt		insgesamt	männlich
		zusammen	männlich			zusammen	männlich		

Insgesamt

609	492	420	354	900	186	504	131	232	76
1 584	1 244	102	89	230	80	136	59	130	65
1 087	815	139	107	97	56	68	43	192	106
1 144	881	132	108	209	105	123	61	127	84
523	410	196	130	100	45	56	19	245	140
461	340	184	144	86	41	52	25	221	157
572	480	397	361	274	170	169	109	428	261
427	367	375	330	271	195	197	150	482	155
244	217	216	194	358	286	274	236	142	81
38	37	34	34	161	127	129	111	167	89
4	4	3	4	21	14	18	13	4	4
6 693	5 287	2 198	1 855	2 708	1 305	1 727	957	2 370	1 219

davon**Haupterwerbsbetriebe**

457	375	405	346	895	184	504	131	207	65
102	83	78	72	214	71	135	59	100	49
120	90	104	80	96	55	68	43	142	67
136	93	109	85	150	63	123	61	73	44
167	120	155	114	88	39	56	19	183	98
182	137	166	126	80	38	52	25	200	136
410	345	369	333	264	161	166	106	369	226
380	332	364	321	265	190	193	146	461	142
238	211	216	194	356	285	274	236	140	79
38	37	34	34	161	127	129	111	167	89
4	4	3	4	21	14	18	13	4	4
2 234	1 827	2 005	1 709	2 591	1 228	1 718	951	2 047	999

Nebenerwerbsbetriebe

152	117	14	7	5	2	-	-	25	11
1 482	1 160	24	17	16	8	1	-	30	16
966	725	34	27	1	1	-	-	49	39
1 008	788	23	23	59	42	-	-	54	40
356	290	41	16	12	6	-	-	62	42
279	203	18	18	6	3	-	-	21	21
162	136	28	28	10	9	3	3	59	35
47	35	11	9	6	5	5	4	21	13
7	7	-	-	2	1	-	-	2	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 458	3 460	193	146	117	77	9	7	324	219

4. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2003 und 2005 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Einzelunternehmen						Da
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte		
	2003	2005	2003	2005	2003	2005	2003	2005	

Personen

unter 2	3 655	3 584	1 279	1 207	978	900	186	232
2 - 5	3 710	3 381	2 933	2 505	167	230	156	130
5 - 10	2 394	2 471	1 986	1 806	114	97	132	192
10 - 20	2 361	2 432	1 831	1 938	160	209	95	127
20 - 30	1 268	1 386	946	926	61	100	111	245
30 - 50	1 763	1 529	873	848	113	86	250	221
50 - 100	2 870	2 745	1 288	1 156	289	274	482	428
100 - 200	2 972	2 989	903	910	270	271	712	482
200 - 500	5 179	5 831	488	550	353	358	130	142
500 - 1 000	4 328	4 162	76	85	133	161	36	167
1 000 und mehr	12 244	11 349	11	9	77	21	9	4
Insgesamt	42 746	41 859	12 615	11 940	2 716	2 708	2 299	2 370

Arbeitskrafteinheiten

unter 2	2 718	2 630	900	828	768	725	30	44
2 - 5	1 049	1 176	653	613	130	190	17	21
5 - 10	717	824	514	530	96	84	32	22
10 - 20	892	843	541	560	128	153	16	16
20 - 30	521	582	380	417	50	75	18	30
30 - 50	753	713	430	381	92	68	36	43
50 - 100	1 578	1 528	823	730	246	221	48	60
100 - 200	1 559	1 645	634	669	223	234	77	103
200 - 500	2 256	2 343	329	378	301	313	19	28
500 - 1 000	3 326	3 209	55	62	123	144	5	35
1 000 und mehr	10 305	9 712	9	6	73	20	0	1
Insgesamt	25 675	25 205	5 269	5 173	2 230	2 226	299	404

von								Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
Personengesellschaften/-gemeinschaften				Juristische Personen				
ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte		
2003	2005	2003	2005	2003	2005	2003	2005	

Personen

587	536	34	70	539	608	51	30	unter 2
204	229	121	91	110	175	19	20	2 - 5
91	73	16	64	51	133	4	106	5 - 10
142	48	11	3	113	92	9	15	10 - 20
63	31	12	24	58	32	16	28	20 - 30
99	95	250	92	94	148	84	39	30 - 50
161	148	10	6	339	433	301	300	50 - 100
403	414	363	380	223	199	98	333	100 - 200
592	552	1 256	1 291	653	687	1 706	2 252	200 - 500
606	554	162	78	2 693	2 532	622	585	500 - 1 000
1 139	1 150	479	217	9 414	8 941	1 116	1 006	1 000 und mehr
4 088	3 830	2 714	2 316	14 287	13 981	4 027	4 714	Insgesamt

Arbeitskrafteinheiten

528	464	5	20	482	547	5	3	unter 2
154	155	4	37	88	157	3	3	2 - 5
33	53	0	18	42	104	0	12	5 - 10
106	25	2	2	99	85	1	3	10 - 20
13	25	2	3	55	30	2	2	20 - 30
61	71	33	8	91	132	10	9	30 - 50
128	114	1	1	294	359	38	43	50 - 100
339	340	82	73	193	173	11	53	100 - 200
498	473	261	261	602	617	246	273	200 - 500
562	517	27	17	2 504	2 349	51	85	500 - 1 000
1 091	1 097	77	45	8 896	8 425	158	119	1 000 und mehr
3 513	3 334	494	485	13 346	12 978	525	605	Insgesamt

5. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2005 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Einzelunternehmen				Da
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte
	zusammen	voll-beschäftigt	zusammen	voll-beschäftigt	zusammen	voll-beschäftigt	

Personen

unter 2	3 584	1 998	1 207	650	900	504	232
2 - 5	3 381	553	2 505	140	230	136	130
5 - 10	2 471	354	1 806	183	97	68	192
10 - 20	2 432	396	1 938	180	209	123	127
20 - 30	1 386	351	926	243	100	56	245
30 - 50	1 529	448	848	214	86	52	221
50 - 100	2 745	1 132	1 156	561	274	169	428
100 - 200	2 989	1 216	910	571	271	197	482
200 - 500	5 831	1 538	550	310	358	274	142
500 - 1 000	4 162	2 785	85	52	161	129	167
1 000 und mehr	11 349	8 776	9	3	21	18	4
Insgesamt	41 859	19 547	11 940	3 107	2 708	1 727	2 370

Arbeitskrafteinheiten

unter 2	2 630	1 998	828	650	725	504	44
2 - 5	1 176	553	613	140	190	136	21
5 - 10	824	354	530	183	84	68	22
10 - 20	843	396	560	180	153	123	16
20 - 30	582	351	417	243	75	56	30
30 - 50	713	448	381	214	68	52	43
50 - 100	1 528	1 132	730	561	221	169	60
100 - 200	1 645	1 216	669	571	234	197	103
200 - 500	2 343	1 538	378	310	313	274	28
500 - 1 000	3 209	2 785	62	52	144	129	35
1 000 und mehr	9 712	8 776	6	3	20	18	1
Insgesamt	25 205	19 547	5 173	3 107	2 226	1 727	404

von						Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
Personengesellschaften/-gemeinschaften			Juristische Personen			
ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte	ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte	
zusammen	voll- beschäftigt		zusammen	voll- beschäftigt		

Personen

536	397	70	608	447	30	unter 2
229	130	91	175	146	20	2 - 5
73	35	64	133	68	106	5 - 10
48	15	3	92	78	15	10 - 20
31	24	24	32	28	28	20 - 30
95	59	92	148	123	39	30 - 50
148	94	6	433	308	300	50 - 100
414	287	380	199	160	333	100 - 200
552	409	1 291	687	546	2 252	200 - 500
554	475	78	2 532	2 129	585	500 - 1 000
1 150	1 033	217	8 941	7 722	1 006	1 000 und mehr
3 830	2 959	2 316	13 981	11 755	4 714	Insgesamt

Arbeitskräfteinheiten

464	397	20	547	447	3	unter 2
155	130	37	157	146	3	2 - 5
53	35	18	104	68	12	5 - 10
25	15	2	85	78	3	10 - 20
25	24	3	30	28	2	20 - 30
71	59	8	132	123	9	30 - 50
114	94	1	359	308	43	50 - 100
340	287	73	173	160	53	100 - 200
473	409	261	617	546	273	200 - 500
517	475	17	2 349	2 129	85	500 - 1 000
1 097	1 033	45	8 425	7 722	119	1 000 und mehr
3 334	2 959	485	12 978	11 755	605	Insgesamt

6. Betriebliche Arbeitsleistung in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in AK-Einheiten)

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsinhaber		Familienangehörige		Ständige Arbeitskräfte		Nicht ständige Arbeitskräfte
	zusammen	voll-beschäftigt	zusammen	voll-beschäftigt	zusammen	voll-beschäftigt	
Einzelunternehmen insgesamt							
unter 2	474	420	355	230	725	504	44
2 - 5	424	102	189	38	190	136	21
5 - 10	360	139	170	44	84	68	22
10 - 20	372	132	187	48	153	123	16
20 - 30	298	196	118	47	75	56	30
30 - 50	270	184	111	30	68	52	43
50 - 100	457	397	272	164	221	169	60
100 - 200	392	375	278	196	234	197	103
200 - 500	227	216	151	93	313	274	28
500 - 1 000	36	34	26	18	144	129	35
1 000 und mehr	3	3	2	1	20	18	1
Insgesamt	3 314	2 198	1 859	909	2 226	1 727	404
davon							
Haupterwerbsbetriebe							
unter 2	424	405	337	230	724	504	43
2 - 5	87	78	53	31	182	135	18
5 - 10	109	104	56	38	83	68	17
10 - 20	117	109	62	42	132	123	13
20 - 30	160	155	77	47	73	56	23
30 - 50	173	166	75	27	66	52	43
50 - 100	387	369	248	162	217	166	59
100 - 200	371	364	273	196	229	193	102
200 - 500	224	216	150	93	312	274	28
500 - 1 000	36	34	26	18	144	129	35
1 000 und mehr	3	3	2	1	20	18	1
Zusammen	2 090	2 005	1 360	885	2 182	1 718	382
Nebenerwerbsbetriebe							
unter 2	50	14	18	-	1	-	1
2 - 5	337	24	135	7	8	1	3
5 - 10	251	34	114	6	0	-	5
10 - 20	256	23	125	6	20	-	3
20 - 30	139	41	42	-	2	-	7
30 - 50	97	18	35	3	2	-	1
50 - 100	71	28	25	2	4	3	1
100 - 200	21	11	5	-	5	5	1
200 - 500	3	-	1	-	1	-	0
500 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-
1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 225	193	499	24	44	9	22

7. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Betriebsinhaber			Familienangehörige		
	insgesamt	vollbeschäftigt		insgesamt	vollbeschäftigt	
		zusammen	männlich		zusammen	männlich
Insgesamt						
15 - 20	1	-	-	270	18	17
20 - 25	21	8	6	385	69	53
25 - 30	211	63	49	415	105	85
30 - 35	385	108	103	310	96	59
35 - 40	644	252	223	433	113	65
40 - 45	1 002	434	381	520	108	36
45 - 50	1 099	360	294	595	86	32
50 - 55	1 071	375	301	607	105	27
55 - 60	746	249	203	361	93	24
60 - 65	591	174	146	333	46	20
65 - 70	515	134	114	460	44	35
70 und älter	406	41	34	558	25	18
Insgesamt	6 693	2 198	1 855	5 248	909	471
davon Haupterwerbsbetriebe						
15 - 20	1	-	-	131	18	17
20 - 25	5	8	6	218	69	53
25 - 30	66	63	49	219	105	85
30 - 35	131	105	100	179	96	59
35 - 40	269	241	215	256	113	65
40 - 45	426	406	356	263	108	36
45 - 50	338	317	265	271	86	32
50 - 55	389	333	278	232	105	27
55 - 60	245	233	188	177	85	22
60 - 65	198	162	135	156	40	14
65 - 70	130	113	93	187	34	25
70 und älter	36	25	24	218	25	18
Zusammen	2 234	2 006	1 710	2 508	885	453
Nebenerwerbsbetriebe						
15 - 20	-	-	-	139	-	-
20 - 25	16	-	-	167	-	-
25 - 30	145	-	-	196	-	-
30 - 35	254	3	3	131	-	-
35 - 40	375	11	8	177	-	-
40 - 45	576	28	25	257	-	-
45 - 50	761	43	29	324	-	-
50 - 55	682	42	23	375	-	-
55 - 60	501	16	15	184	8	2
60 - 65	393	12	11	177	6	6
65 - 70	385	21	21	273	10	10
70 und älter	370	16	10	340	-	-
Zusammen	4 458	192	145	2 740	24	18

8. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen nach Altersgruppen¹⁾

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		Da			
			Einzelunternehmen			
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte	
	zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt
Insgesamt						
15 - 20	1 498	1 000	272	18	234	134
20 - 25	2 048	1 387	406	77	345	251
25 - 30	1 738	1 031	626	168	284	196
30 - 35	2 050	1 321	695	204	263	177
35 - 40	3 278	2 200	1 077	365	291	169
40 - 45	4 456	2 974	1 522	543	346	232
45 - 50	4 637	2 934	1 694	446	298	206
50 - 55	4 934	3 128	1 678	480	329	194
55 - 60	3 366	2 143	1 107	342	182	114
60 - 65	2 171	1 100	925	220	68	44
65 - 70	1 252	259	975	179	43	10
70 und älter	1 031	73	963	66	25	1
Insgesamt	32 459	19 548	11 940	3 107	2 708	1 727
darunter männlich						
15 - 20	1 100	731	206	17	158	94
20 - 25	1 404	978	303	59	188	145
25 - 30	1 089	675	440	134	141	110
30 - 35	1 367	1 009	440	163	126	101
35 - 40	2 098	1 573	707	288	114	90
40 - 45	2 768	2 039	963	416	158	116
45 - 50	2 891	2 026	1 037	326	125	103
50 - 55	3 075	2 147	1 025	328	136	89
55 - 60	2 135	1 486	706	227	78	63
60 - 65	1 591	921	607	166	45	34
65 - 70	835	219	625	149	24	9
70 und älter	692	59	644	52	13	1
Zusammen	21 045	13 864	7 704	2 326	1 305	957

1) ohne nicht ständige Arbeitskräfte

von				Alter von ... bis unter ... Jahren
Personengesellschaften/-gemeinschaften		Juristische Personen		
zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	
Insgesamt				
207	164	785	684	15 - 20
283	241	1 014	818	20 - 25
261	198	567	469	25 - 30
289	240	803	700	30 - 35
424	353	1 486	1 313	35 - 40
535	423	2 053	1 776	40 - 45
530	426	2 115	1 856	45 - 50
560	426	2 367	2 028	50 - 55
396	292	1 681	1 395	55 - 60
233	153	945	683	60 - 65
89	37	145	33	65 - 70
23	5	20	1	70 und älter
3 830	2 959	13 981	11 755	Insgesamt
darunter männlich				
152	118	584	502	15 - 20
188	170	725	604	20 - 25
147	116	361	315	25 - 30
197	181	604	564	30 - 35
266	238	1 011	957	35 - 40
323	280	1 324	1 227	40 - 45
322	282	1 407	1 315	45 - 50
342	286	1 572	1 444	50 - 55
243	198	1 108	998	55 - 60
170	131	769	590	60 - 65
70	31	116	30	65 - 70
18	5	17	1	70 und älter
2 438	2 035	9 598	8 546	Zusammen

9. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige und nicht ständige Arbeitskräfte nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

9.1 Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Einzelunternehmen				nicht ständige Arbeitskräfte
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		
	zusammen	voll- beschäftigt	zusammen	voll- beschäftigt	zusammen	voll- beschäftigt	
							Da
	Insgesamt						
Ackerbaubetriebe	7 329	2 916	2 890	712	480	336	786
Gartenbaubetriebe	4 397	2 381	1 231	768	1 352	852	408
Dauerkulturbetriebe	5 515	535	169	69	109	79	765
Futterbaubetriebe	10 256	4 555	5 230	972	388	243	182
Veredlungsbetriebe	1 034	737	84	25	27	14	7
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 750	848	216	68	65	44	91
Viehhaltungs- verbundbetriebe	1 213	716	316	51	38	24	41
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	10 365	6 859	1 803	441	248	136	90
Insgesamt	41 859	19 547	11 940	3 107	2 708	1 727	2 370
	darunter männlich						
Ackerbaubetriebe	5 198	2 460	2 006	598	368	282	502
Gartenbaubetriebe	1 806	1 180	707	536	371	294	166
Dauerkulturbetriebe	2 967	352	103	49	63	54	275
Futterbaubetriebe	6 664	3 276	3 314	693	252	177	136
Veredlungsbetriebe	488	380	53	20	12	8	5
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 029	603	144	41	33	25	38
Viehhaltungs- verbundbetriebe	819	521	186	37	30	21	32
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	7 101	5 092	1 191	352	176	96	65
Zusammen	26 072	13 864	7 704	2 326	1 305	957	1 219

von						Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung
Personengesellschaften/-gemeinschaften			Juristische Personen			
ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte	ständige Arbeitskräfte		nicht ständige Arbeitskräfte	
zusammen	voll- beschäftigt		zusammen	voll- beschäftigt		
Insgesamt						
761	528	413	1 626	1 340	373	Ackerbaubetriebe
643	455	250	461	306	50	Gartenbaubetriebe
96	81	1 266	450	306	2 660	Dauerkulturbetriebe
955	701	133	3 099	2 638	268	Futterbaubetriebe
254	217	34	587	481	41	Veredlungsbetriebe
202	177	152	612	559	412	Pflanzenbau- verbundbetriebe
90	85	4	642	556	82	Viehhaltungs- verbundbetriebe
829	714	63	6 504	5 569	828	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
3 830	2 959	2 316	13 981	11 755	4 714	Insgesamt
darunter männlich						
617	461	226	1 278	1 119	201	Ackerbaubetriebe
252	209	81	207	141	21	Gartenbaubetriebe
64	55	761	251	194	1 450	Dauerkulturbetriebe
624	504	79	2 115	1 903	145	Futterbaubetriebe
120	100	4	270	252	24	Veredlungsbetriebe
136	127	89	430	410	159	Pflanzenbau- verbundbetriebe
65	63	4	446	400	56	Viehhaltungs- verbundbetriebe
560	516	35	4 601	4 128	473	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
2 438	2 035	1 280	9 598	8 546	2 529	Zusammen

9.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber					
	insgesamt		vollbeschäftigt		insgesamt		im Betrieb vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit	
	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
Insgesamt										
Ackerbaubetriebe	2 890	2 006	712	598	1 743	1 465	570	510	828	709
Gartenbaubetriebe	1 231	707	768	536	594	485	497	425	30	23
Dauerkulturbetriebe	169	103	69	49	98	82	53	44	27	26
Futterbaubetriebe	5 230	3 314	972	693	2 939	2 217	658	530	1 516	1 198
Veredlungsbetriebe	84	53	25	20	46	43	16	15	21	19
Pflanzenbau- verbundbetriebe	216	144	68	41	124	102	47	32	50	36
Viehhaltungs- verbundbetriebe	316	186	51	37	182	133	40	30	103	75
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	1 803	1 191	441	352	966	759	316	269	404	339
Insgesamt	11 940	7 704	3 107	2 326	6 693	5 287	2 198	1 855	2 978	2 426
davon Haupterwerbsbetriebe										
Ackerbaubetriebe	1 160	764	666	559	590	505	524	471	45	34
Gartenbaubetriebe	1 128	644	740	515	528	437	470	404	11	8
Dauerkulturbetriebe	80	43	58	38	44	35	42	33	1	1
Futterbaubetriebe	1 528	938	911	645	680	531	618	497	52	40
Veredlungsbetriebe	34	22	24	20	18	16	15	15	2	1
Pflanzenbau- verbundbetriebe	72	46	53	38	34	31	32	29	1	1
Viehhaltungs- verbundbetriebe	64	39	36	22	29	16	25	15	3	-
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	675	454	401	325	312	256	279	245	14	9
Zusammen	4 742	2 951	2 889	2 162	2 234	1 827	2 005	1 709	129	94

Noch: 9.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber					
	insgesamt		vollbeschäftigt		insgesamt		im Betrieb vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit	
	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
	noch: davon Nebenerwerbsbetriebe									
Ackerbaubetriebe	1 730	1 242	46	39	1 154	960	46	39	783	676
Gartenbaubetriebe	103	63	27	20	66	48	27	20	19	15
Dauerkulturbetriebe	89	60	11	11	54	47	11	11	26	25
Futterbaubetriebe	3 702	2 377	61	48	2 259	1 686	40	33	1 463	1 158
Veredlungsbetriebe	50	31	1	-	28	27	1	-	19	18
Pflanzenbau- verbundbetriebe	144	97	15	3	90	71	15	3	48	35
Viehhaltungs- verbundbetriebe	252	147	15	15	153	117	15	15	100	75
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	1 128	737	40	27	654	503	37	24	390	330
Zusammen	7 198	4 753	217	164	4 458	3 460	193	146	2 850	2 332

9.3 Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Ständige Arbeitskräfte				Nicht ständige Arbeitskräfte	
	insgesamt	männlich	vollbeschäftigt		insgesamt	männlich
			zusammen	männlich		
Insgesamt						
Ackerbaubetriebe	480	368	336	282	786	502
Gartenbaubetriebe	1 352	371	852	294	408	166
Dauerkulturbetriebe	109	63	79	54	765	275
Futterbaubetriebe	388	252	243	177	182	136
Veredlungsbetriebe	27	12	14	8	7	5
Pflanzenbau- verbundbetriebe	65	33	44	25	91	38
Viehhaltungs- verbundbetriebe	38	30	24	21	41	32
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	248	176	136	96	90	65
Insgesamt	2 708	1 305	1 727	957	2 370	1 219
davon Haupterwerbsbetriebe						
Ackerbaubetriebe	442	341	330	277	676	433
Gartenbaubetriebe	1 347	371	851	294	398	163
Dauerkulturbetriebe	109	63	79	54	730	255
Futterbaubetriebe	363	243	241	176	73	53
Veredlungsbetriebe	27	12	14	8	7	5
Pflanzenbau- verbundbetriebe	57	26	44	25	91	38
Viehhaltungs- verbundbetriebe	38	30	24	21	35	26
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	208	142	136	96	37	27
Zusammen	2 591	1 228	1 718	951	2 047	999
Nebenerwerbsbetriebe						
Ackerbaubetriebe	38	27	6	6	110	69
Gartenbaubetriebe	6	-	1	-	10	3
Dauerkulturbetriebe	-	-	-	-	35	20
Futterbaubetriebe	25	9	2	1	109	83
Veredlungsbetriebe	-	-	-	-	-	-
Pflanzenbau- verbundbetriebe	8	7	-	-	-	-
Viehhaltungs- verbundbetriebe	-	-	-	-	6	6
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	40	34	-	-	53	38
Zusammen	117	77	9	7	324	219

9.4 Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften/-gemeinschaften und juristische Personen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt	männlich	Ständige Arbeitskräfte				Nicht ständige Arbeitskräfte	
			zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
					zusammen	männlich		
Insgesamt								
Ackerbaubetriebe	3 173	2 322	2 387	1 895	1 868	1 580	786	427
Gartenbaubetriebe	1 405	561	1 104	459	761	350	300	102
Dauerkulturbetriebe	4 472	2 526	546	315	387	249	3 926	2 211
Futterbaubetriebe	4 455	2 963	4 054	2 739	3 339	2 407	401	224
Veredlungsbetriebe	916	418	841	390	698	352	75	28
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 378	814	814	566	736	537	564	248
Viehhaltungs- verbundbetriebe	818	571	732	511	641	463	86	60
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	8 224	5 669	7 333	5 161	6 283	4 644	891	508
Insgesamt	24 841	15 844	17 811	12 036	14 714	10 581	7 030	3 809
davon in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften/-gemeinschaften								
Ackerbaubetriebe	1 174	843	761	617	528	461	413	226
Gartenbaubetriebe	893	333	643	252	455	209	250	81
Dauerkulturbetriebe	1 362	825	96	64	81	55	1 266	761
Futterbaubetriebe	1 088	703	955	624	701	504	133	79
Veredlungsbetriebe	288	124	254	120	217	100	34	4
Pflanzenbau- verbundbetriebe	354	225	202	136	177	127	152	89
Viehhaltungs- verbundbetriebe	94	69	90	65	85	63	4	4
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	892	595	829	560	714	516	63	35
Zusammen	6 146	3 717	3 830	2 438	2 959	2 035	2 316	1 280
der Rechtsform juristische Personen								
Ackerbaubetriebe	1 999	1 479	1 626	1 278	1 340	1 119	373	201
Gartenbaubetriebe	512	228	461	207	306	141	50	21
Dauerkulturbetriebe	3 110	1 701	450	251	306	194	2 660	1 450
Futterbaubetriebe	3 367	2 260	3 099	2 115	2 638	1 903	268	145
Veredlungsbetriebe	628	294	587	270	481	252	41	24
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 024	589	612	430	559	410	412	159
Viehhaltungs- verbundbetriebe	724	502	642	446	556	400	82	56
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	7 332	5 074	6 504	4 601	5 569	4 128	828	473
Zusammen	18 695	12 127	13 981	9 598	11 755	8 546	4 714	2 529

**10. Betriebliche Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der ständigen Arbeitskräfte
in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb
und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung (in AK-Einheiten)**

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Familienarbeitskräfte							
	insgesamt		vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit			
	zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt		vollbeschäftigt	
					zusammen	männlich	zusammen	männlich
Insgesamt								
Ackerbaubetriebe	1 182	915	712	598	263	202	168	147
Gartenbaubetriebe	931	599	768	536	21	14	8	6
Dauerkulturbetriebe	88	60	69	49	9	7	6	5
Futterbaubetriebe	1 930	1 295	972	693	474	340	328	273
Veredlungsbetriebe	42	30	25	20	10	7	2	2
Pflanzenbau- verbundbetriebe	102	64	68	41	24	12	10	8
Viehhaltungs- verbundbetriebe	104	72	51	37	34	25	18	14
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	793	577	441	352	160	120	112	92
Insgesamt	5 173	3 613	3 107	2 326	994	726	651	547
davon								
Haupterwerbsbetriebe								
Ackerbaubetriebe	792	612	666	559	48	31	11	7
Gartenbaubetriebe	882	565	740	515	14	9	4	2
Dauerkulturbetriebe	63	39	58	38	2	1	1	0
Futterbaubetriebe	1 093	727	911	645	61	36	26	19
Veredlungsbetriebe	27	21	24	20	0	0	0	0
Pflanzenbau- verbundbetriebe	59	40	53	38	2	1	0	0
Viehhaltungs- verbundbetriebe	43	25	36	22	4	2	2	2
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	491	365	401	325	28	20	6	5
Zusammen	3 449	2 393	2 889	2 162	159	99	50	35
Nebenerwerbsbetriebe								
Ackerbaubetriebe	390	303	46	39	215	171	157	140
Gartenbaubetriebe	50	34	27	20	7	6	4	3
Dauerkulturbetriebe	25	21	11	11	8	6	6	5
Futterbaubetriebe	837	568	61	48	413	304	302	254
Veredlungsbetriebe	15	10	1	-	9	6	1	1
Pflanzenbau- verbundbetriebe	43	25	15	3	22	11	9	8
Viehhaltungs- verbundbetriebe	61	47	15	15	30	23	16	12
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	303	213	40	27	132	100	106	87
Zusammen	1 724	1 220	217	164	835	626	601	512

Ständige Arbeitskräfte				Nicht ständige Arbeitskräfte		Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung
insgesamt		vollbeschäftigt		insgesamt	männlich	
zusammen	männlich	zusammen	männlich			
Insgesamt						
394	316	336	282	151	104	Ackerbaubetriebe
1 135	338	852	294	77	28	Gartenbaubetriebe
98	60	79	54	131	50	Dauerkulturbetriebe
307	210	243	177	20	17	Futterbaubetriebe
21	11	14	8	1	1	Veredlungsbetriebe
58	31	44	25	14	6	Pflanzenbau- verbundbetriebe
29	24	24	21	5	4	Viehhaltungs- verbundbetriebe
184	131	136	96	6	4	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
2 226	1 119	1 727	957	404	213	Insgesamt
davon						
Haupterwerbsbetriebe						
380	307	330	277	145	100	Ackerbaubetriebe
1 133	338	851	294	76	28	Gartenbaubetriebe
98	60	79	54	129	49	Dauerkulturbetriebe
298	207	241	176	8	6	Futterbaubetriebe
21	11	14	8	1	1	Veredlungsbetriebe
52	25	44	25	14	6	Pflanzenbau- verbundbetriebe
29	24	24	21	4	3	Viehhaltungs- verbundbetriebe
171	119	136	96	5	3	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
2 182	1 090	1 718	951	382	196	Zusammen
Nebenerwerbsbetriebe						
14	9	6	6	5	4	Ackerbaubetriebe
2	-	1	-	1	0	Gartenbaubetriebe
-	-	-	-	1	1	Dauerkulturbetriebe
9	3	2	1	12	11	Futterbaubetriebe
-	-	-	-	-	-	Veredlungsbetriebe
6	5	-	-	-	-	Pflanzenbau- verbundbetriebe
-	-	-	-	1	1	Viehhaltungs- verbundbetriebe
13	12	-	-	2	1	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
44	29	9	7	22	18	Zusammen

Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2005

Schicht Nr.	Schichtabgrenzung bzw. Betriebe mit ...	Schicht- umfang	Stich- proben- umfang
		Anzahl Betriebe	
1	3 000 Legehennen und mehr oder 3 000 Junghennen und mehr oder 3 000 Masthühnern und mehr oder 500 Gänsen, Enten, Truthühnern und mehr	63	63
2	100 und mehr Zuchtsauen oder Schweinen 100 und mehr Milchkühen oder Rindern 50 und mehr Ammen- und Mutterkühen 200 und mehr Schafen	1 012	1 012
3	200 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche und mehr	304	304
4	Hopfen, Tabak und Heil- und Gewürzpflanzen	30	30
5	Rebland unter 3 ha	51	51
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	14	14
7	Rebland 10 und mehr ha	3	3
8 bis 12	Korrespondierende Schichten (für Sachsen nicht gültig)	-	-
13	Gartenbau ¹⁾ unter 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)	561	421
14	Gartenbau 2 bis unter 5 ha LF	61	61
15	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	32	32
16	Gartenbau 10 bis unter 20 ha LF	25	25
17	Gartenbau 20 ha LF und mehr	55	55
18	unter 2 ha LF sonstiger Landwirtschaft	117	59
19	2 bis unter 5 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 118	259
20	5 bis unter 10 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 068	178
21	10 bis unter 30 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 624	271
22	30 bis unter 50 ha LF sonstiger Landwirtschaft	453	151
23	50 bis unter 75 ha LF sonstiger Landwirtschaft	276	138
24	75 bis unter 100 ha LF sonstiger Landwirtschaft	179	90
25	100 bis unter 150 ha LF sonstiger Landwirtschaft	164	109
26	150 bis unter 200 ha LF sonstiger Landwirtschaft	110	82
	Zusammen	7 320	3 408
22	Forstbetriebe	1 182	-
	Insgesamt	8 502	3 408

1) Betriebe, in denen die Anbaufläche von Gemüse, Obst, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen mehr als 20 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) des Betriebes umfasst.

Abb. 3 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen¹⁾

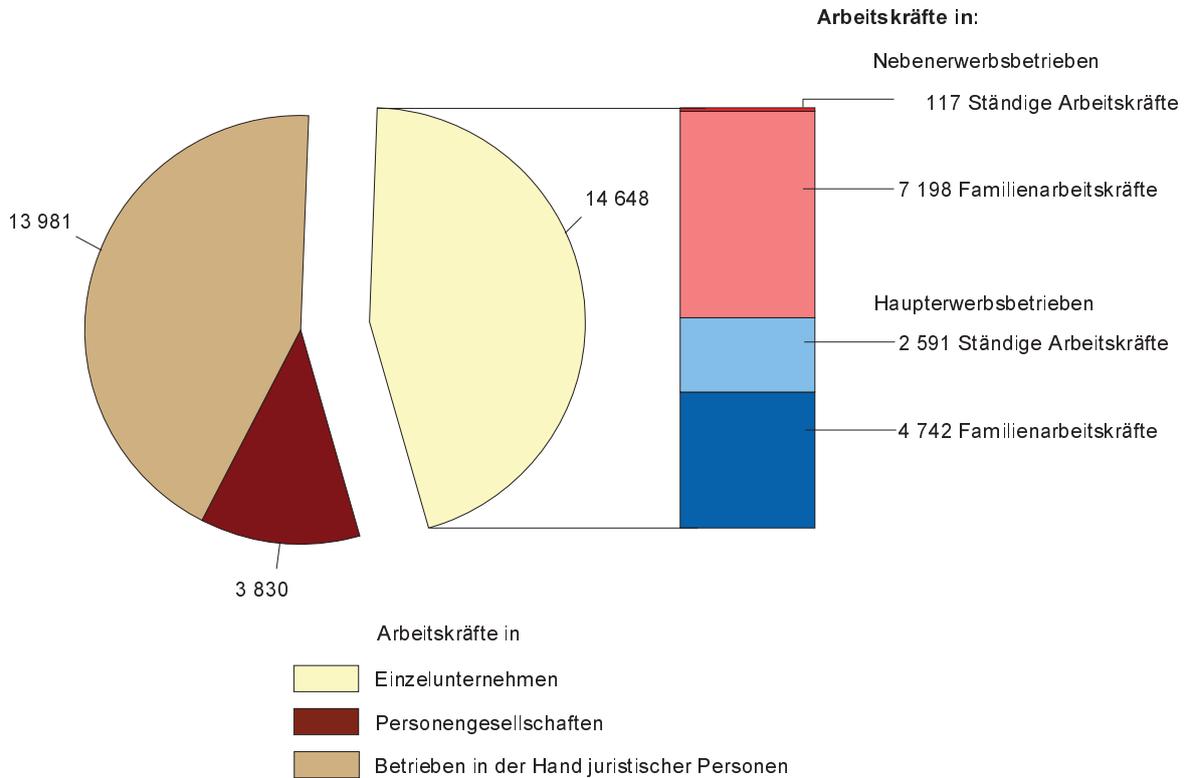
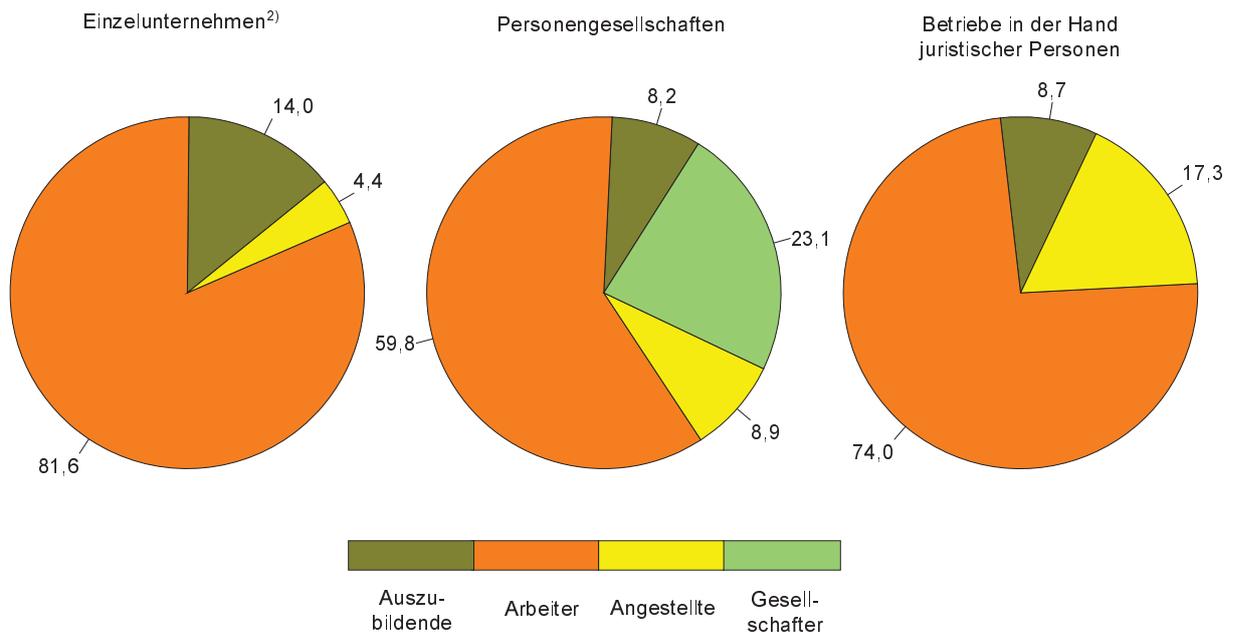


Abb. 4 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen nach Rechtsformen und der Stellung im Beruf¹⁾

in Prozent



1) ohne nicht ständige Arbeitskräfte
2) ohne Familienarbeitskräfte

Abb. 5 Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen im Freistaat Sachsen

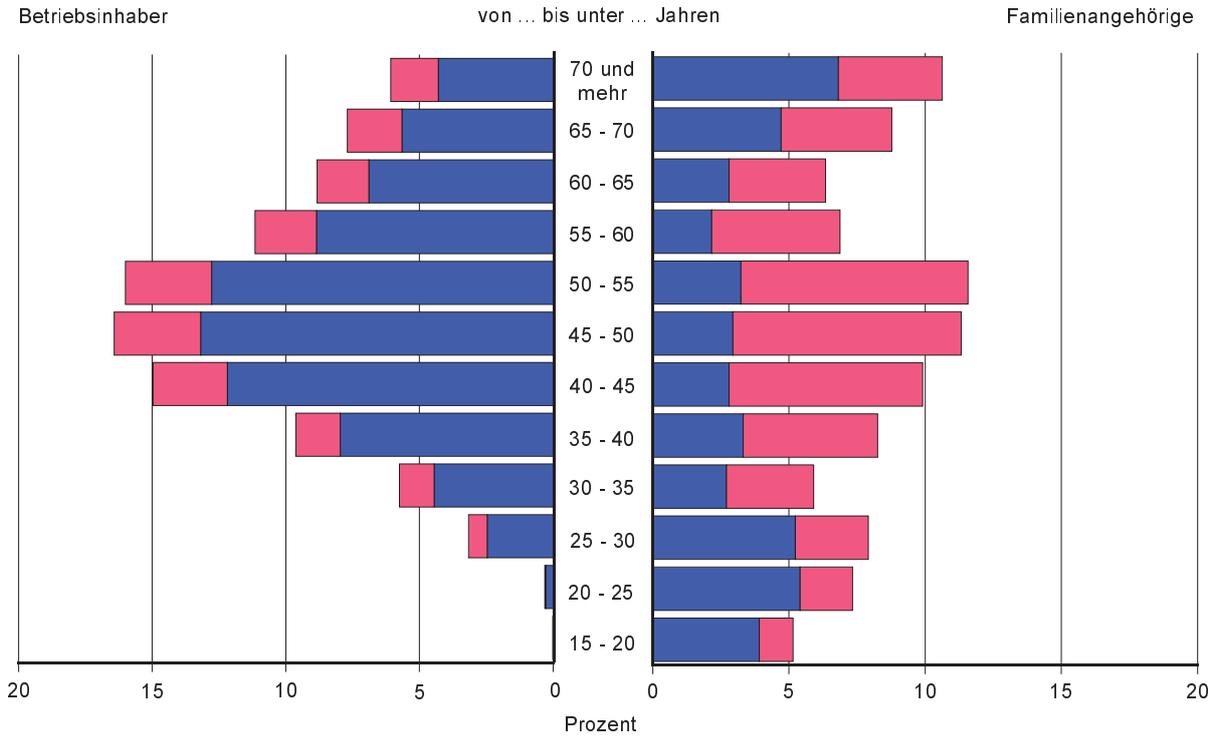
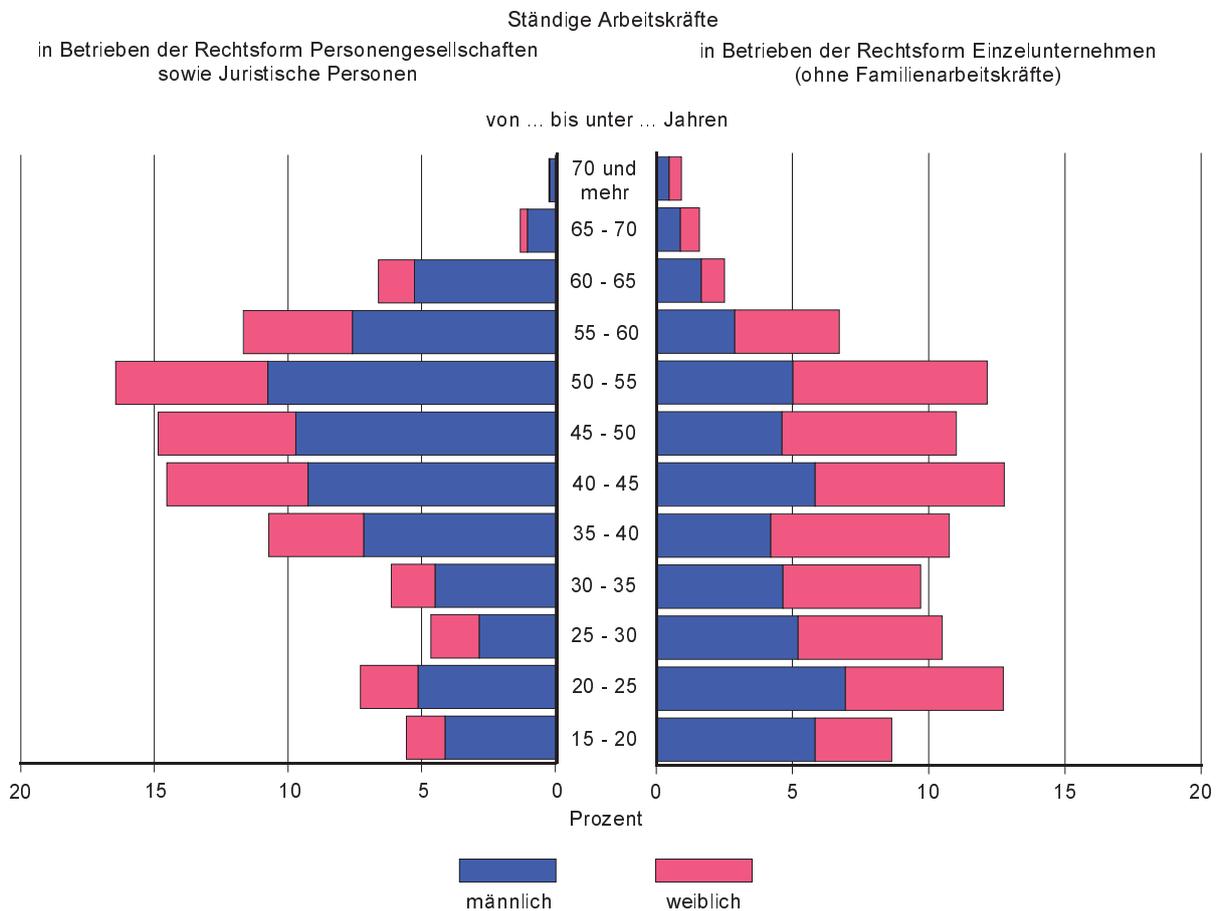


Abb. 6 Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten ständigen Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen



Abschnitt 9: Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte im Jahreszeitraum Mai 2004 bis April 2005 (Einzelunternehmen)

Lfd. Nr. der Person		Code	001	002	003	004	005	006
Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis der beschäftigten familienangehörigen Haushaltsmitglieder zum Betriebsinhaber								
Signierziffer: Kinder (auch Stief-, Schwieger-, Pflege-, Adoptivkinder) = 3 Enkel = 4 Eltern, Schwiegereltern = 5 Großeltern = 6 Sonstige = 7		801	1	2				
			Betriebsinhaber	Ehegatte				
Geschlecht	männlich	802	<input type="checkbox"/> 1					
	weiblich		<input type="checkbox"/> 2					
Geburtsjahr		804	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
Wer ist Betriebsleiter?		806	<input type="checkbox"/> 1					
durchschnittlich geleistete Stunden je Woche	für diesen Betrieb (ohne Haushalt)	vollbeschäftigt (42 Stunden und mehr)	831	<input type="checkbox"/> 1				
		überwiegend beschäftigt (31 bis unter 42 Std.)	832	<input type="checkbox"/> 1				
		teilweise beschäftigt (21 bis unter 31 Std.)	833	<input type="checkbox"/> 1				
		gering beschäftigt (11 bis unter 21 Std.)	834	<input type="checkbox"/> 1				
		fallweise beschäftigt (unter 11 Stunden)	835	<input type="checkbox"/> 1				
im Haushalt des Betriebsinhabers (Anzahl der Stunden)		837	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
in anderer Erwerbstätigkeit (Anzahl der Stunden)		838	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					
P	andere Erwerbstätigkeit	814	<input type="checkbox"/> 1					
Quellen des außerbetrieblichen Einkommens	sonstige Quellen	819	<input type="checkbox"/> 1					
		818	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>					

Bei außerbetrieblichem Einkommen (einschließlich Kindergeld) von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte:		Code	
Welches Jahres-Nettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte zusammen war schätzungsweise höher?	aus außerbetrieblichen Quellen	821	<input type="checkbox"/> 1
	oder: aus dem landwirtschaftlichen Betrieb		<input type="checkbox"/> 2

Abschnitt 10: Ständig und nicht ständig mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte von Mai 2004 bis April 2005

Abschnitt 10.1: Ständig mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte

Lfd. Nummer der Person		Code	001	002	003	004	005	006
ausgeübte Tätigkeit								
Geschlecht	männlich	901	<input type="checkbox"/> 1					
	weiblich		<input type="checkbox"/> 2					
Geburtsjahr		903	<input type="text"/>					
Wer ist Betriebsleiter?		905	<input type="checkbox"/> 1					
durchschnittlich geleistete Stunden je Woche für diesen Betrieb (ohne Haushalt)	vollbeschäftigt (40 Stunden und mehr)	931	<input type="checkbox"/> 1					
	überwiegend beschäftigt (30 bis unter 40 Stunden)	932	<input type="checkbox"/> 1					
	teilweise beschäftigt (20 bis unter 30 Stunden)	933	<input type="checkbox"/> 1					
	gering beschäftigt (10 bis unter 20 Stunden)	934	<input type="checkbox"/> 1					
	fallweise beschäftigt (unter 10 Stunden)	935	<input type="checkbox"/> 1					
Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes	Auszubildender (einschließlich Praktikant)	911	<input type="checkbox"/> 1					
	Arbeiter		<input type="checkbox"/> 2					
	Angestellter		<input type="checkbox"/> 3					
	Beamter		<input type="checkbox"/> 4					
	Gesellschafter/Mitinhaber		<input type="checkbox"/> 5					
	Sonstige, ohne Arbeitsvertrag Tätige (ohne Gesellschafter)		<input type="checkbox"/> 6					
		912	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>			

Abschnitt 10.2: Nicht ständig mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte

	Code	Männer	Code	Frauen
Zahl der Beschäftigten (einschließlich Saisonarbeitskräfte)	918	<input type="text"/>	921	<input type="text"/>
Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen insgesamt	919	<input type="text"/>	922	<input type="text"/>
	924	<input type="text"/>		